



Natur- und Kulturreise nach Uganda – Ugandas unbekannter Norden

13-tägige Reise mit Übernachtungen in Mittelklasselodges

Dauer: 13 Tage Reiseziel: [Uganda](#) ReisetHEMA: [Trekking](#) Reisecode: UGNA0213 Komfort: Natur:

Uganda hat weitaus mehr zu bieten als „nur“ Gorillas. Der Norden des Landes ist genauso wunderschön wie unbekannt. Auf dieser Reise führen wir Sie zu den imposanten Sipi-Wasserfällen am Mount Elgon, weihen Sie in die Geheimnisse des Kaffees ein, besuchen das Hirtenvolk der Karamojong, gehen auf Pirschfahrt in einer der schönsten Safaridestinationen Afrikas und besuchen die Schimpansen des Budongo Forest – lassen Sie sich von unserem Geheimtipp überraschen.

Reiseverlauf

Tag 1: Ankunft in Entebbe

„Tukusanyukidde“ – Willkommen in Uganda! Bei Ankunft am internationalen Flughafen von Entebbe werden Sie von unserem Team begrüßt und zu Ihrer Unterkunft in Entebbe gefahren. Den Rest des Tages haben Sie zur freien Verfügung und können sich von der Anreise erholen.

Übernachtung: [Carpe Diem Guest House](#) (-/-/-)

Tag 2: Freier Tag in Entebbe

Den heutigen Tag haben Sie zur freien Verfügung. Optional bietet sich hier die Möglichkeit, einen Ausflug in den botanischen Garten mit vielfältiger Flora und Fauna sowie unzähligen Vogelarten zu unternehmen, um sich schon einmal auf die nächsten Tage einzustimmen. Zudem können Sie auch optional zwischen einer Bootstour auf dem Victoriasee oder einer Kanutour im Mabamba-Sumpf wählen, um den seltenen Schuhschnabel zu beobachten.

Übernachtung: [Carpe Diem Guest House](#) (F/-/-)

Tag 3: Unterwegs zum Rande des Mount-Elgon-Nationalparks

Heute haben wir eine längere Strecke vor sich, weshalb wir uns schon möglichst zeitig auf den Weg machen sollten. Auf dem Weg nach Jinja können wir am Mabira Forest eine Rast einlegen, um die lokalen Tee- und Zuckerrohrplantagen zu besuchen. In Jinja, an der Quelle des Nils, können wir optional eine Bootsfahrt unternehmen. Im Anschluss geht die Fahrt weiter in Richtung der Sipi-Wasserfälle am Rande des Mount-Elgon-Nationalparks. Angekommen in der Unterkunft, können wir uns von der langen Fahrt bei einem kühlen Getränk und einer herrlichen Aussicht erholen und den aufregenden Tag Revue passieren lassen.

Übernachtung: [Rafiki Lodge](#) (F/-/A)

Tag 4: Wanderung am Mount Elgon

Es heißt, dass der an der Grenze zwischen Uganda und Kenia gelegene Mount Elgon der oberflächenmäßig größte erloschene Vulkan der Welt ist. Bei einer halbtägigen Wanderung durchqueren wir den umliegenden dichten Regenwald, begegnen den schwarz-weißen Stummelaffen, Baumschliefern und können zahlreiche Vogelarten beobachten, wie die majestätischen Nashornvögel und blauschimmernden Riesenturakos. Je nach Ausdauer dauert diese Wanderung maximal sechs Stunden. Auf Wunsch kann vor Ort ein Träger dazugebuchten werden.

Anschließend kehren wir in unserer Lodge ein und lassen den Abend entspannt ausklingen.

Übernachtung: [Rafiki Lodge](#) (F/M/A)



Highlights

- Besuchen Sie die **Karamojong** – authentische Begegnungen mit einer faszinierenden Kultur
- Unvergessliche **Safari im Kidepo-Valley-Nationalpark** – Wildnis pur im abgelegenen Norden Ugandas
- Wandern Sie durch die Naturparadiese des **Mount-Elgon-Nationalparks**, zu den **Sipi Falls** und im **Kidepo-Valley-Nationalpark**
- Erleben Sie spannendes **Nashorn-Trekking im Ziwa Rhino Sanctuary** – Ugandas letzte Nashörner hautnah
- **Schimpansen-Trekking im Budongo Forest** – auf den Spuren der Menschenaffen im tropischen Regenwald



Tag 5: Wanderung und Kaffetour an den Sipi-Wasserfällen

Nach einem gemütlichen Frühstück machen wir uns auf den Weg für einen Tagesausflug zu den wunderschönen, in der bergigen Landschaft am Rande des Mount-Elgon-Nationalparks gelegenen Sipi Wasserfällen. Bei einer Wanderung durch die Gegend um Kapchorwa durchqueren wir die fruchtbare Landschaft, in der die lokale Bevölkerung vor allem Mais, Bohnen und Kartoffeln, aber auch den für dieses Areal berühmten Arabica Kaffee anbaut. Nachdem wir die Aussicht auf die Wasserfälle genießen konnten, erfahren wir bei einer Kaffetour mehr über den Anbau und die Verarbeitung der muntermachenden Bohne.

Übernachtung: [Rafiki Lodge](#) (F/M/A)

Tag 6: Das Land der Karamojong

Die Reise geht weiter und führt uns nördlich in das faszinierende Land der Karamojong, das noch immer wenig touristisch erschlossen ist. Hier werden wir auf einer Wanderung den Mount Moroto erkunden, in Kontakt mit der lokalen Bevölkerung treten, die in Kleidung und Lebensweise den Massai ähneln und können die Aussichten der bergigen Vulkanlandschaft genießen.

Übernachtung: [Karamoja Safari Camp](#) (F/M/A)

Tag 7: Zu Gast bei den Karamojong

Wir besuchen eine Karamojong-Dorfgemeinschaft, auch bekannt als Manyatta. Dabei lernen wir mehr über das reiche kulturelle Erbe und die langgepflegten Traditionen der halbnomadisch lebenden Karamojong. Danach geht es weiter zum vielleicht bestgehüteten Geheimnis Ostafrikas - dem Kidepo-Valley-Nationalpark. Der Nationalpark gilt als einer der unberührtesten weltweit. Über 500 Vogelarten findet man hier neben etwa 80 Säugetierarten, von denen fast die Hälfte nirgendwo anders in Uganda vorkommt. Dazu gehören Karakal, Erdwolf oder die Streifenhyäne. Auch Löwen, Elefanten, Leoparden, Geparden, Giraffen und etliche Antilopenarten haben hier ihr Zuhause. Auf Ihrer Fahrt kommen Sie durch den Ort Kotido, welcher als „größtes Dorf Ostafrikas“ bekannt ist. Hier können Sie auf Wunsch an einer optionalen Dorfführung teilnehmen und das ländliche Leben im Norden Ugandas kennenlernen. Dann geht es weiter zum Nationalpark, den Sie am frühen Abend erreichen.

Übernachtung: [Kidepo Savannah Lodge](#) (F/M/A)

Tag 8: Safari im Kidepo-Valley-Nationalpark

Während unserer ausgiebigen Pirschfahrten erkunden wir eines der bestgehüteten Geheimnisse Ugandas. Der verhältnismäßig nur wenig von Touristen besuchte Park beheimatet eine Vielzahl an Wildtieren wie Elefanten, Zebras, Giraffen, Hyänen, Warzenschweinen, Schakalen und Löwen. In der weit ausgedehnten Tallandschaft können Sie die Tiere ungestört beobachten. Die meisten Pirschfahrten können entlang des Narus Valley unternommen werden, da sich hier die Tiere des Parks fast das ganze Jahr über versammeln und aus nächster Nähe betrachtet werden können.

Übernachtung: [Kidepo Savannah Lodge](#) (F/M/A)

Tag 9: Fußpirsch im Kidepo-Valley-Nationalpark

Am frühen Morgen gehen wir auf eine Fußpirsch und erleben die Tierwelt des Nationalparks aus einer anderen Perspektive. In den Morgenstunden sind viele der tierischen Bewohner noch wesentlich aktiver als in der prallen Mittagssonne. Wir erleben die einmalige Natur des Kidepo mit seinen weitläufigen Gras- und Buschsavannen. Zum Abend hin machen wir eine abschließende Safari und sehen mit etwas Glück die schlafenden Löwen, die sich vor ihrer nächsten nächtlichen Jagd ausruhen.

Übernachtung: [Kidepo Savannah Lodge](#) (F/M/A)

Tag 10: Durch das Landesinnere zum ältesten Nationalpark Ugandas

Nach dem Frühstück fahren wir in südlicher Richtung vom Kidepo zum Murchison-Falls-Nationalpark.

Hier erkunden wir am Folgetag den Nationalpark. Bei einer Pirschfahrt am frühen Morgen sind die Möglichkeiten am besten, die Wildtiere des Parks zu sehen, aber auch am Nachmittag gibt es viel zu entdecken. Im Norden finden wir typische Grassavanne, im Osten lichte Baumsavanne, im Süden des Parks einen ausgedehnten Tockenwald und im Westen hügeliges Grasland. Ein besonders eindrucksvolles Erlebnis ist unsere heutige Bootsfahrt zu den Wasserfällen - hier stürzt der längste Fluss der Welt, der Nil, durch eine enge Schlucht über 40 Meter in die Tiefe.

Übernachtung: [Murchison River Lodge](#) (F/M/A)

Tag 11: Erkundung des Murchison-Falls-Nationalparks

Am frühen Morgen erleben wir unsere erste Pirschfahrt durch den wunderschönen Murchison-Falls-Nationalpark und können mit etwas Glück neben Elefanten auch Löwen, Leoparden, Giraffen, Kuhantilopen, Oribis und die typischen Uganda Kobs sehen. Am Nachmittag unternehmen wir eine Bootsfahrt auf dem Nil. Während der etwa 2-stündigen Tour halten wir Ausschau nach Krokodilen, Flusspferden und zahlreichen Wasservögeln, bis wir die berühmten Murchison Falls erreichen. Wenige Meter vor der Schlucht legt das Boot an einem Felsen an. Hier genießen wir die spektakuläre Aussicht auf den längsten Fluss Afrikas und schauen, wie er über 40 Meter in die Tiefe stürzt. Zurück in Ihrer Lodge können Sie den Abend bei einem leckeren Essen entspannt ausklingen lassen.

Übernachtung: [Murchison River Lodge](#) (F/M/A)

Inklusivleistungen

- Privatreise
- alle Übernachtungen wie im Reiseplan beschrieben oder gleichwertig
- Verpflegung laut Reiseplan (F=Frühstück / M=Mittagessen/Picknick / A=Abendessen)
- alle Eintritte & Aktivitäten laut Reiseplan
- Schimpansen-Trekking im Budongo-Wald
- englischsprachige Reiseleitung
- alle Transportleistungen ab/bis Flughafen Entebbe
- AMREF Flying Doctors Monatsmitgliedschaft
- Reisesicherungsschein
- Kompensation aller CO2-Emissionen

Zusätzliche Entgelte / nicht enthalten: Visa-Gebühren, internationale Flüge, Dinge des persönlichen Bedarfs, nicht genannte Mahlzeiten & Getränke, Trinkgelder, zusätzliche & optionale Aktivitäten, Reiseversicherung

Flug

Die Kosten für internationale Flüge sind nicht im Reisepreis enthalten. Sie möchten aber ein Angebot inklusive der Flüge? Dann notieren Sie dies bitte im Anfrageformular und geben Ihren gewünschten Abflughafen an. Sie erhalten dann ein unverbindliches und tagesaktuelles Angebot. Bitte beachten Sie, dass die Flugpreise stark schwanken und sich täglich ändern können.

Nachhaltigkeit

Auf einer Reise in Uganda inkl. Flug haben Sie eine durchschnittliche Klimawirkung von etwa 4.114 kg CO2 pro Person, darin sind neben dem reinen CO2 auch weitere Emission integriert. Die Kompensation dieser Menge in Zusammenarbeit mit Atmosfair ist bereits in den Reiseleistungen enthalten. Den Anteil des Landprogramms berechnen wir dabei pauschal mit 1.430 kg CO2, aufgrund der unterschiedlichsten Einflüsse auf die Klimawirkung während Ihrer Reise sind Individualwerte kaum zu messen. Mehr Infos zur Nachhaltigkeit bei Akwaba Afrika gibt es [hier](#).

Tag 12: Schimpansen-Trekking im Budongo Forest

Das Budongo Central Forest Reserve ist der größte noch vorhandene natürliche Regenwald in Uganda. Einst war das Areal bekannt für seine hohe Dichte an Mahagoni-Bäumen, von denen leider große Teile Rodungen zum Opfer gefallen sind. Heute macht vor allem die Begegnung mit unseren nächsten Verwandten, den Schimpansen, den unwiderstehlichen Reiz dieser Region aus. Gemeinsam mit einem professionellen Ranger machen wir uns auf den Weg durch den dichten Wald, über sanfte Hügel und vorbei an Flussläufen, die sich ihren Weg bis in den Lake Albert bahnen. Bei der Schimpansengruppe angekommen haben wir ausreichend Zeit, die quirligen und verspielten Primaten aus nächster Nähe zu beobachten. Auf dem Rückweg lohnt es sich, Augen und Ohren auf der Suche nach den restlichen Waldbewohnern offen zu halten. Neben vielen unterschiedlichen Vogelarten entdecken wir vielleicht ein schwarzes oder weißes Colobus-Äffchen, den Red Tail Monkey, Grauwangenmangaben oder auch Anubis-Paviane. Anschließend fahren wir zum Ziwa-Rhino-Schutzgebiet weiter.

Übernachtung: [Amuka Lodge](#) (F/M/A)

Tag 13: Auf der Suche nach Nashörnern im Ziwa-Rhino-Schutzgebiet

Nach dem Frühstück unternehmen wir eine kleine Wanderung in Begleitung eines erfahrenen Rangers und begeben uns auf die Suche nach den eindrucksvollen Nashörnern. Aus nächster Nähe können wir die sonst so selten vorkommenden & prächtigen Tiere beobachten. Im Anschluss machen wir uns auf den Rückweg nach Entebbe und bringen Sie rechtzeitig für Ihren Rückflug zum internationalen Flughafen. Hier verabschieden wir uns von Ihnen und wünschen Ihnen eine gute Heimreise. Wir freuen uns, Sie bald wieder in Afrika begrüßen zu dürfen!

Übernachtung: [Papyrus Guesthouse](#) (F/M/-)

Preise Privatreisen**2026**

	2 Personen	3 Personen	4+ Personen	EZ-Zuschlag
01.01. - 31.12.	4.710,-	4.220,-	3.980,-	520,-

Alle Preise verstehen sich in € pro Person. Ohne Mindestteilnehmerzahl. Abreise täglich möglich.